

CHEMINS DES 7 ABEILLES



CHEMIN DE L'ABEILLE MARRON

LES ARÊTES (F)

LES FOULETS (H)

Über den Mont-Cornu

6,43km • 2 Std. • mittelschwer

Start (F)

Bus 301 - Haltestelle: Arêtes

Ankunft (H)

Bus 303 - Haltestelle: Foulets

Schweregrad: Mittelschwer

Distanz: 6,43 km

Höhenunterschied: +202 m; -203 m

Dauer: 2 Std.

Höhe ü.M. Start: 1056 m

Höhe ü.M. Ankunft: 1055 m

Höchster Punkt: Gasthof Mont-Cornu, 1149 m

Jahreszeit: April-November oder schneefrei

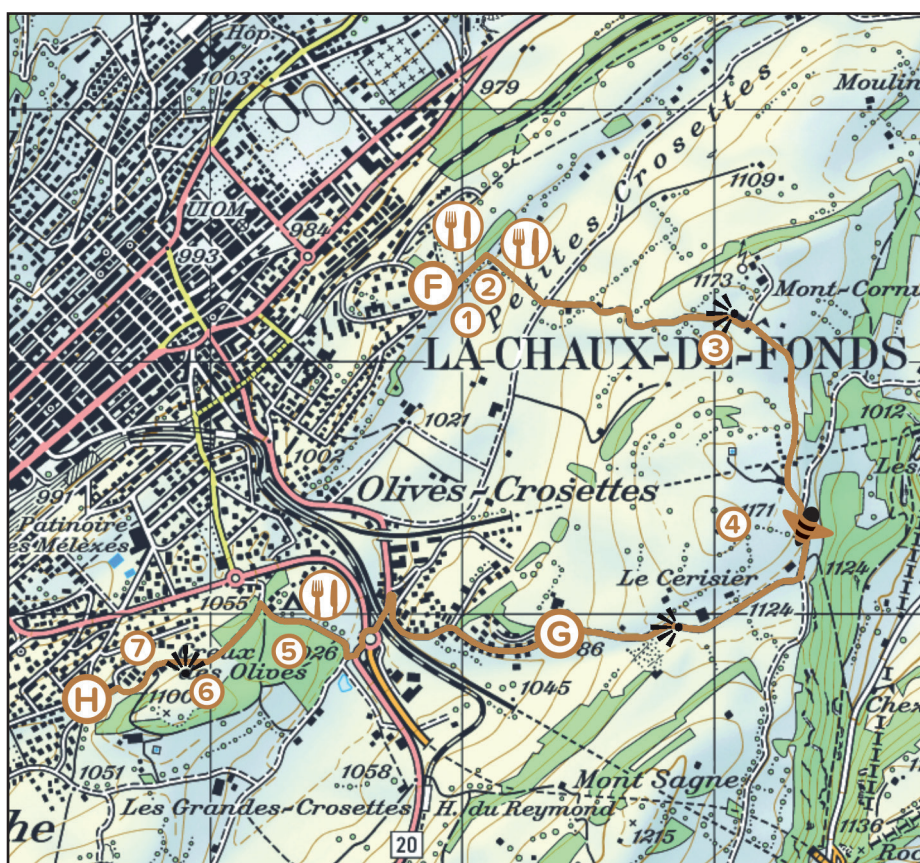
Aussicht: Herrliche Aussicht von Süd-Osten auf das Tal und die darin eingebettete, am Fusse des Berges Pouillere liegende Stadt; am Ende der Wanderung überblickt man von Süden die Uhrenmetropole und deren charakteristischen Bauplan.

Verpflegung: Restaurant Teppan Yaki

Ferme des Brandt

Restaurant du Camping L'Ecreuil

Wegbeschreibung: Beim Hallenbad Les Arêtes (F) (25 m-Becken, Sauna, Fechtsaal und Restaurant Teppan Yaki) führt ein kleiner Fussweg (1) abwärts bis zur Ferme des Brandt (2), ein sehr schönes, heute als Restaurant genutztes Bauernhaus aus dem 17. Jh. (Renaissance-Vorderfront, Zimmer mit reich dekoriertes Holzvertäfelung, riesiges Räucheramin in der ehemaligen Küche). Von hier führt ein steiler geteilter Weg zur vormaligen Auberge de Mont-Cornu (3). Von der schönen Gartenterrasse hat man eine einmalige Aussicht auf die Stadt, das Tal und den Meix Musy im nahen Frankreich. Der Wanderweg führt einer Weide entlang zum Chalet



Heimelig (4), einer ehemaligen Molkerei, und abwärts zur Bushaltestelle Les Cerisiers (G). Man überquert die Hauptstrasse an ihrem Austritt aus dem Tunnel der Vue des Alpes und steigt bergan zum Camping und dem Restaurant L'Ecreuil (5). Dann geht es vorbei am 1887 gebauten Wasserreservoir (6), in welches das an den 20 km entfernt liegenden Quellen der Areuse gefasste Wasser fließt. Die Wanderung endet im Quartier les Foulets (7), von wo man den charakteristischen Bauplan der Stadt betrachten kann. Etwas weiter unten gelegen die Badeanlage und die Kunstseilbahn Les Mélèzes.

